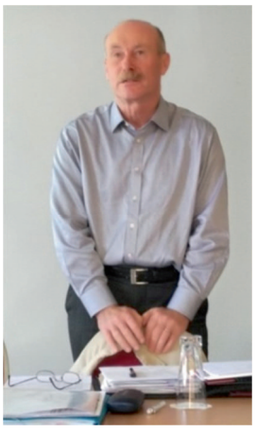
DVMB
Das Netzwerk zur Selbsthilfe
Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew
Landesverband Hessen e.V.

Aus dem Landesverband Hessen

HESSEN

Mitteilungsblatt Nr. 25 des Landesverbands Hessen e.V. der Deutschen Vereinigung Morbus Bechterew **Juni 2018**

Delegiertenversammlung des Landesverbands in Bad Nauheim



Der Vorsitzende, Franz-Josef Kaufhold freute sich zur Delegiertenversammlung des Landesverbands am 28.04.2018 insgesamt 30 Delegierte sowie einige Mitglieder in Bad Nauheim begrüßen zu dürfen. Der Bundesverband wurde durch das Vorstandsmitglied Peter Koncet vertreten.

EU-Datenschutzgrundverordnung

Aus aktuellem Anlass informierte der Landesvorstand vor Beginn der Delegiertenversammlung mit zwei Kurzreferaten über die am 25.05.2018 in Kraft tretenden EU Datenschutzgrundverordnung und die sich daraus für den Landesverband ergeben Aufgaben und Tätigkeiten.

Berichte für das Jahr 2017

Peter Koncet

Zu Beginn überbrachte Peter Koncet die besten Grüße des Bundesverbands. Er freute sich über die in den letzten Jahren verbesserte und intensivierte Zusammenarbeit des Landesverbands in den Gremien und Netzwerken des Bundesverbands.

Für den Vorstand stellte Franz-Josef Kaufhold den Jahresbericht 2017 vor und Karin Trageser informierte über die Aktivitäten des Netzwerks Frauen im vergangenen Jahr.

Dirk F. Halle berichtet über die Aktivitäten und Veranstaltungen im Netzwerk der Jungen Bechtis.

Dieter Ries präsentierte den Jahresabschluss und die Kassenprüfer, Gottfried Scheckenbach und Uwe Streiber, stellten ihren Prüfbericht vor.

Uwe Streiber, Gottfried Scheckenbach, F.-J. Kaufhold und Dieter Ries (v.l.n.r) bei der Präsentation. Wolfgang Rietschel (vorne links) führt Protokoll.

Verabschiedung von Wolfgang Rietschel

Da Wolfgang Rietschel, nicht mehr für den Vorstand kandidierte wurde er für seine engagierte und sehr zuverlässige Arbeit mit einem Geschenk für seinen Garten verabschiedet.

Wolfgang Rietschel mit Karin Trageser und F.-J. Kaufhold

Wahl des Vorstands

Alle anderen bisherigen Vorstandsmitglieder stellten sich zur Wiederwahl und wurden einstimmig gewählt. Als neue Schriftführerin wurde Armgard von Hirschfeld einstimmig in den Vorstand gewählt. DFH

Kochseminar Osterbrunch des Frauennetzwerks

Die Beauftragte des Frauennetzwerks des Landesverbandes, Dagmar Kern, begrüßte die 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Sie freute sich sehr darüber, dass trotz der widrigen Wetterbedingungen, wieder so viele der Einladung gefolgt waren, zu denen auch zwei Männer gehörten.

Allerlei zu Ostern

Andrea Schepp, Küchenchefin des Rheumazentrum Mittelhessen in Bad Endbach, unter dessen bewährter Leitung das Seminar erneut stand, hatte eine umfangreiche Rezeptauswahl an Vorspeisen, Hauptgerichten und Nachspeisen zusammengestellt. Dabei hatte sie besonders auf Zutaten mit Inhaltstoffe geachtet, die in Bezug auf Morbus Bechterew ausgesucht hatte. Sie stellte die einzelnen Rezepte vor und erklärte wie sie zubereitet werden.

Frau Schepp bei der Vorstellung der Rezepte.

Frischen Mutes ans Werk

Danach bildeten sich kleine Küchenteams, die die Rezepte untereinander aufteilten und die dazugehörenden Lebensmittel aussuchten. Die geschickten Hände der erfahrenen Köchinnen und Köche wirbelten nur so beim Schnibbeln, Bruzzeln und Anrichten.

Immer wieder schaute man sich gegenseitig über die Schulter, diskutierte und gab sich Ratschläge. Frau Schepp stand jedem mit Rat und Tat zur Seite, gab Tipps zur Zubereitung und zeigte hilfreiche Handkniffe.

Es wird zu Tisch gebeten

Frau Schepp hat uns erneut eine schöne Tafel hergerichtet. Sie hatte dabei wohl auch den Osterhasen zu Hilfe, wie man an den blumigen Nestern sieht.

Ruckzuck waren alle Gerichte fertig und flugs war das Buffet angerichtet. Nach der Arbeit kommt das Vergnügen und jeder bediente sich aus der wieder sehr lecker aussehenden und duftenden Auswahl. Es herrschte eine fröhliche Stimmung, denn es hatte allen viel Spaß gemacht.

Ein herzliches Danke schön

Mit einem bunten Frühlingsstrauß bedankte sich Dagmar Kern, nach dem Essen, bei Andrea Schepp ganz herzlich für die schöne Rezeptauswahl sowie die vielen hilfreichen Tipps für die Zubereitung.

Frau Kern bedankt sich bei Frau Schepp (v.r.n.l.)

Geselliger Abschluss eines schönen Tages

Nach dem leckeren Essen saßen alle noch gemütlich und in angeregte Unterhaltungen vertieft zusammen. Niemand wollte sich so recht aus dieser schönen Runde verabschieden.

Zum Abschluss bedankte sich Dagmar Kern nochmals bei allen für die engagierte Teilnahme und wünschte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine gute und sichere Heimfahrt. DK

Patiententag 2017 – ein Erlebnisbericht

So ein Tag, so wunderschön wie keiner!

Zum diesjährigen Patiententag am 20. Mai 2017 hatte der Landesverband nach Bad Soden-Salmünster in die Spessart-Therme eingeladen – von den Gruppen Wetzlar und Gießen machten sich 11 Personen auf den Weg.

Nach Ankunft in der Spessart Therme wurden wir vom stellv. Vorsitzenden, Dirk F. Halle, begrüßt und er stellte das vielfältige Programm dar. Angeboten wurden neben dem Besuch der Therme oder Salzgrotte, auch die Teilnahme an einer Wassergymnastik- oder Trockengymnastikstunde. Für Mutige wurde zudem die Nutzung der Kältekammer angeboten.

Einige Teilnehmer aus Wetzlar entschieden sich zur Trockengymnastik. „Oh je - das wird wieder so eine trockene Angelegenheit -“ dachten wir. Aber wir wurden eines Besseren belehrt. Auf dem Programm stand als Übungseinheit „Lachyoga“. 30 Minuten lang einmal wieder „Kind sein und nach Herzenslust lachen“ war angesagt. Mit Bauchweh vor lauter Lachen und (Lach-) Tränen in den Augen wanderten wir zur nächsten Programmpunkt.

Nachdem allen Teilnehmern die Möglichkeit geboten wurde, an zwei Programmpunkten teilzunehmen, trafen wir uns zum Erfahrungsaustausch und wohl verdienten Stärkung bei Kaffee und Kuchen.

Gegen 15.30 Uhr endete zwar die Veranstaltung in der Spessart-Therme. Wir aber fuhren weiter nach Steinau an der Straße. Dort stand der Besuch einer Brathähnchenfarm an. Unser Gruppensprecher hatte für beide Gruppen einen Tisch reserviert und wir ließen dort unseren wunderschönen Patiententag in gemütlicher Runde ausklingen.

Die Ortsgruppen Wetzlar und Gießen möchte sich recht herzlich bei allen bedanken, die einen Beitrag zur Gestaltung dieses wunderbaren Patiententages geleistet haben. Ein Dank auch an die Spessart-Therme, die uns den ganzen Tag über mit leckeren Speisen versorgt hat.

Diesen (Patienten-)Tag werden wir so schnell nicht vergessen und freuen uns schon jetzt auf den im nächsten Jahr.

Infotag der Jungen Bechtis im Rheumazentrum Mittelhessen in Bad Endbach

Am Samstag, den 17. März 2018 trafen sich auf Einladung des Netzwerks der Jungen Bechtis im Landesverband 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rheumazentrum Mittelhessen.

„Bechtis brauchen Bewegung“ bestimmte die Informationen und Übungen

Wie es sich für einen Infotag gehört, gab es dabei viele Informationen und Gelegenheit für Bewegungsübungen.

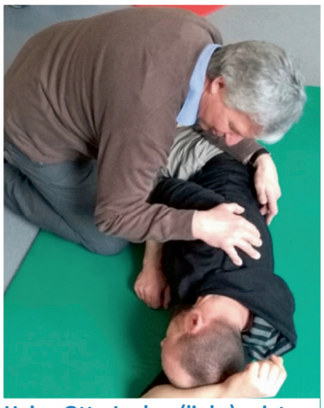
Hein-Otto Junker, Therapeutischer Leiter des Rheumazentrums, gestaltet den aktiven Teil des Infotags, für den wir in diesem Jahr auf Wunsch der Teilnehmer mehr Zeit eingeplant hatten.

Herr Junker informierte uns zu Beginn über die Bereiche, die bei uns Bechtis am häufigsten von Entzündungen und Schmerzen betroffen sein können und ging dabei auf die zahlreichen Fragen ein, die er uns aus seiner umfangreichen Praxiserfahrung sehr anschaulich beantworten konnte.

Gesagt getan.

Er zeigte uns Bewegungsübungen von Kopf bis Fuß, mit denen wir uns bei Bedarf selbst etwas Gutes tun können. Gerade dies traf auf großes Interesse und Zuspruch bei allen. So konnte jeder von uns etwas „praktisches“ für sich mit nach Hause nehmen.

Nach so vielen Informationen und praktischen Übungen waren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr zufrieden. Alle zeigten großes Interesse an einer weiteren Veranstaltung.



Heinz-Otto Junker (links) zeigt, was bei der Ausführung der Übungen beachtet werden sollte.

Herzliches Danke schön!

Dafür bedanken wir uns sehr herzlich bei Frau Storck-Müller, dass wir dies in den Räumen des Rheumazentrums machen durften und Sie uns mit ihrem Vortrag umfassend über unsere Krankheit informierte und bei Heinz-Otto Junker, dass er uns so viele Anleitungen für individuelle Bewegungsübungen zeigte.

Termine des Landesverbandes Hessen 2018 auf eine Blick:

Patiententag	26. Mai	Bad Endbach
Delegiertenversammlung Bundesverband	16. - 17. Juni	Friedrichroda
Frauennetzwerk Bundesverband	03. - 05. August	Fulda
Vorstandssitzung	18. August	Gießen-Kleinlinden
Vorstandssitzung	02. - 03. November	Stadtallendorf
Gruppensprecherseminar	03. - 04. November	Stadtallendorf

Impressum: „Aus dem Landesverband Hessen“ ist ein Mitteilungsblatt des Landesverbands Hessen e.V. und dem Morbus–Bechterew–Journal beigeheftet.
Redaktion und v.i.S.d.P.: Dirk F. Halle, Batzbachstr. 21, 35690 Dillenburg, E-Mail: halle@dvmb-hessen.de